

## WIR DANKEN UNSEREN STIFTERINNEN UND STIFTERN



ZUR STIFTERTAFEL

### HABEN SIE FRAGEN ZU IHRER EIGENEN STIFTUNG?

Bitte wenden Sie sich an:

**Matthias Braitinger**

Telefon: 07503 929-333

info@johannes-ziegler-stiftung.de



Matthias Braitinger

NACHHALTIG WIRKEN – DAUERHAFT GUTES TUN

## STIFTEN UND VERÄNDERN

### WAS IST DIE JOHANNES-ZIEGLER-STIFTUNG?

Die Johannes-Ziegler-Stiftung ist die Stiftung der Zieglerschen. Sie fördert Menschen und Projekte aus den Zieglerschen, für die es sonst keine Mittel gibt. Außerdem setzt sie eigene Angebote um. **Die Zieglerschen** gehören zur Diakonie und sind ein Sozialunternehmen mit Hauptsitz in Wilhelmsdorf.



**8.000 Menschen** finden bei den Zieglerschen derzeit Hilfe und Unterstützung in folgenden Bereichen: Altenhilfe, Behindertenhilfe, Suchthilfe, Hör-Sprachzentrum und Jugendhilfe.



**500.000 Euro** konnte die Johannes-Ziegler-Stiftung seit 2009 bereits vergeben



**Johannes Ziegler** (\*1842 – †1907) ist Namensgeber der Zieglerschen und ihrer Stiftung. Er gilt als Pionier der württembergischen Diakonie.

### STIFTEN STATT SPENDEN: DAUERHAFT WIRKEN

Eine Spende muss innerhalb enger Fristen ausgegeben werden. Eine Zustiftung jedoch fließt ins Vermögen einer Stiftung und nur die Kapitalerträge werden verbraucht. Das Vermögen bleibt auf Dauer erhalten – und kann über Generationen hinweg wirken.

### NICHT NUR FÜR GROSSE GELDBEUTEL

Stiftungen sind nicht nur für große Geldbeutel. Bereits mit kleineren, regelmäßigen Beträgen können Sie zustiften. Sie können aber auch eine eigene Stiftung oder einen Stifterfonds gründen – mit Ihrem Namen oder im Gedenken an einen geliebten Menschen.

### ZUSTIFTUNGEN SIND STEUERMINDERND

Zustiftungen werden mit großzügigen Steuervorteilen bedacht. Für das gestiftete Kapital, auch Immobilien oder Grundstücke, fallen weder Schenkungs- noch Erbschaftsteuer an. Es kommt ungeschmälert dem Stiftungszweck zugute.



Mehr erfahren:

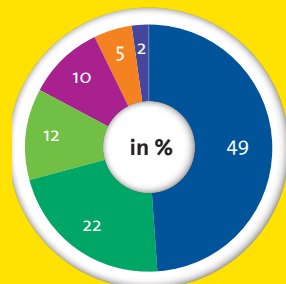
### WIR INFORMIEREN IM PERSÖNLICHEN GESPRÄCH

Es gibt viele Möglichkeiten, Stifterin oder Stifter zu werden. Wenden Sie sich bei Interesse gerne an uns. Wir begleiten Sie durch den Stiftungs-Dschungel und informieren Sie gerne im persönlichen Gespräch.

[WWW.ZIEGLERSCHEN.DE/STIFTUNG](http://WWW.ZIEGLERSCHEN.DE/STIFTUNG)

### Stifteraufgaben

- Armutsdiakonie
- für Menschen mit Behinderung
- für Kinder und Jugendliche
- für Menschen im Alter
- für Menschen mit Suchterkrankungen
- für Menschen mit Hör-Sprachbehinderung



Die Grafik zeigt die Verwendung der Stiftermittel nach Aufgabenbereichen (Stand: 12/2022)

HERAUSGEBER: Johannes-Ziegler-Stiftung,  
Pfrunger Str. 2, 88271 Wilhelmsdorf, April 2024  
VERANTW. Gottfried Heinzmann, Vorstand

FOTOS: Katharina Stohr (3), AdobeStock / JM Soedher, Westend61 / Joseffson, Rolf Schultes (2), iStock / yuryRumovsky  
GEDRUCKT auf 100% Recyclingpapier mit Umweltzeichen



JOHANNES  
ZIEGLER  
STIFTUNG

Die Zieglerschen





## STIFTEN UND VERÄNDERN

### Was Stifterinnen und Stifter bewegt

Stifterinnen und Stifter möchten gestalten. Ihnen ist es wichtig, die Lebensbedingungen von Menschen zu verbessern, die etwa benachteiligt sind oder sich in einer akuten Notlage befinden. Der Wunsch, helfen und unterstützen zu wollen, ist meist in der eigenen Biografie begründet. Für viele unserer Stifterinnen und Stifter liegt es nah beieinander, was sie wollen und was die Johannes-Ziegler-Stiftung will: Verändern, verbessern, dauerhaft Gutes tun. Etwas Bleibendes schaffen, über das eigene Leben hinaus.



Marion Thiede,  
Stifterin seit 2009

»Hinschauen,  
wo Hilfe nötig ist«

Ich bin Landschaftsarchitektin mit eigenem Büro, war lange in der Kommunalpolitik aktiv und engagiere mich noch heute in vielen Vereinen. Doch als mein Mann nach langer Krankheit starb, war ich plötzlich alleinerziehend und oft auf Hilfe angewiesen. Das habe ich nie vergessen. Zur Johannes-Ziegler-Stiftung kam ich über mein Ehrenamt im Henriettenstift Kirchheim. Hinzuschauen, wo Hilfe nötig ist und über die Stiftung auch helfen zu können – das ist es, was mir dabei wichtig ist.

MARION THIEDE, UNTERNEHMERIN  
GRÜNDUNGSSTIFTERIN, STIFTUNGSRÄTIN

### WO WORTE FEHLEN, KÖNNEN BILDER SPRECHEN

Kunst – etwa Malen oder Töpfern – ist bei den Patientinnen und Patienten unserer Suchtkliniken sehr beliebt. Über die Kunst können sie ausdrücken, was sonst nicht wahrnehmbar ist. Oder was auch verdrängt werden soll. Mit Hilfe der kreativen Arbeit kommen die Patienten ihren Gefühlen dann doch auf die Spur. Aufgrund des enormen Kostendrucks musste die Kunst- und Kreativtherapie in den Fachkliniken Höchsten und Ringgenhof reduziert bzw. eingestellt werden. Als Stiftung möchten wir dafür sorgen, dass dieses wichtige Angebot dauerhaft fortgeführt werden kann.

## SO KÖNNEN SIE STIFTERIN ODER STIFTER WERDEN

- **Zustiften** – einfach per Überweisung
- **Dauerzustiftung** – regelmäßige Überweisung
- **Stifterfonds** – für einen speziellen Zweck, mit eigenem Namen oder im Gedenken an jemanden
- **Treuhand-Stiftung** mit eigenem Namen – oder im Gedenken an einen lieben Menschen



Stiftungskonto: Evangelische Bank eG  
IBAN: DE26 5206 0410 0000 5554 44

### TIERE ALS HELFER IM HEILUNGSPROZESS

Tiere sind wichtige Helfer im Heilungsprozess. Deshalb ist der Kontakt mit Pferden, Lamas, Ziegen oder Hunden für die Patientinnen der Fachklinik Höchsten ein wichtiger Bestandteil ihrer Therapie. Die Suchtklinik in Bad Saulgau gehört deutschlandweit zu den wenigen, in denen tiergestützte Therapie angeboten wird. Viele Patientinnen kommen dafür von weither. Doch die Finanzierung ist angesichts der Sparzwänge immer schwieriger. Die Johannes-Ziegler-Stiftung möchte helfen, dieses einzigartige Angebot dauerhaft zu finanzieren.

»Damit viele den Weg aus der  
Suchterkrankung schaffen!«



Symbolbild Patient

Peter Pollak war Patient in der Suchtfachklinik Ringgenhof. Für ihn war dies eine Zeit der Erholung und des Neuanfangs, für seine Familie eine Zeit großer Hoffnung. Auch wenn die Alkohol-Abstinenz nicht anhielt, halten wir Einrichtungen wie die Fachklinik Ringgenhof für lebenswichtig. Wir hoffen, dass viele Menschen den Weg aus der Suchterkrankung oder Armut schaffen und haben deshalb den Peter-Pollak-Fonds gegründet.

REGINA UND ROLAND KALLFASS,  
GRÜNDER DES PETER-POLLAK-FONDS

ERFAHREN SIE MEHR AUF  
[WWW.ZIEGLERSCHE.DE/MITHELFEN](http://WWW.ZIEGLERSCHE.DE/MITHELFEN)